

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1910**

55 (3.2.1910) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Jahresplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitaus größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Ziegler & Co. Karlsruhe. Chefredakteur: Albert Herzog. Verantwortlich für Politik und den allgemeinen Teil: U. Frick.

Anlage: 35000 Exemplare. Gedruckt auf 8 Voiling-Notationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Nr. 55.

Karlsruhe, Donnerstag den 3. Februar 1910.

Telephon-Nr. 86.

26. Jahrgang.

Nr. 7 des „Karlsruher Wohnungs-Anzeiger“ der „Badischen Presse“

wurde heute ausgeben und enthält die neueste Zusammenstellung der in der „Bad. Presse“ zum Vermieten ausgeschriebenen Zimmer, Wohnungen und Ladenlokale.

Unsere heutige Mittagsausgabe Nr. 54 umfasst 12 Seiten; die Abendausgabe Nr. 55 umfasst 8 Seiten, inkl. Verlosungsliste Nr. 2; zusammen 20 Seiten.

Die militärischen Vorbereitungen der Türkei.

Karlsruhe, 2. Febr. Die aus Athen und Konstantinopel eintröpfenden Nachrichten haben schon seit einiger Zeit gezeigt, wie mit dem Nahen des Frühlings abermals die Balkanfrage zu einer kriegerischen zu werden droht. Im Süden ist es die Angliederung Kretas an Griechenland, die mit Einberufung der griechischen Nationalversammlung in ein akutes Stadium zu treten droht und von der Türkei erklärtermaßen sofort als Kriegsgrund angesehen werden würde.

Die militärischen Vorbereitungen der Türkei bezwecken daher nichts anderes, als die Bereitstellung einer Streitmacht, die nach ihrer Stärke, ihrer organisatorischen und tatsächlichen Durchbildung befähigt sein soll, auch einen Krieg nach zwei Fronten zu führen.

Der Feldzug gegen Griechenland i. J. 1897 trug von Anbeginn an den Charakter der Improvisation; die operative und materielle Seite der Kriegführung waren auf keine Friedensvorsorgen gegründet und nahezu alles dem Tage des unmittelbaren Bedarfs überlassen.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Karlsruhe, 3. Febr. Herrn Dr. Richard Feiler aus Wien, Assistent am Institut für physikalische Chemie und Elektrochemie, ist mit Genehmigung des Ministeriums der Kultur, des Kultus und Unterrichts die hiesige Universität als Privatdozent in der Abteilung für Chemie für das Fach der physikalischen Chemie und Elektrochemie an der Techn. Hochschule hier erteilt worden.

Heidelberg, 3. Febr. Die Hufeland-Gesellschaft hat den Heidelberger Neurologen Geh. Rat Prof. Dr. Erb Egg. zum Ehrenmitglied der Gesellschaft ernannt.

Freiburg, 2. Febr. Ferdinand Leiber hier selbst hat eine Postkartenreihe „Winterbilder aus dem Schwarzwald“, 12 Farbenphotographien, die nach seinen Dreifarbenaufnahmen hergestellt sind, erscheinen lassen. Jeder Freund unseres heimatischen Waldgebirges, insbesondere die immer zahlreicher werdende Schar der Jünger des Skisports, überhaupt alle, die eine objektive Wiedergabe der Natur zu schätzen wissen, werden ihre Freude an diesen künstlerisch gesehen und technisch vorzüglich ausgeführten Bildern haben.

Die Kolosse des Michelangelo. Aus Florenz wird uns geschrieben: Zu den letzten und größten Verdiensten Corrado Nicci aus Florenz gehört die Erwerbung der Kolosse Michelangelos zu einem neuen ganz ungeahnten Leben. Die vier Giganten, die Michelangelo für das Grabmal Julius II. (das bekanntlich Totus geblieben ist) geschaffen hat, wurden bald nach seinem Tode in den Giardino Boboli gebracht, um dort, in einer düsteren Grotte die Rolle von Karpatiden zu spielen; hier blieben sie dem großen Publikum so gut wie unbekannt und selbst die genauesten Kenner der Kunst Michelangelos mußten wenig von ihnen; denn wie sie in der schicht beleuchteten Höhle standen, halb vermauert, schienen sie wirklich tragende Bestandteile der Grotte zu sein und nichts weiter.

Vorhandensein eines festen Planes erkennen. Die militärischen Maßnahmen, die gegenwärtig im Zuge sind, deuten gleichfalls darauf hin, daß die Bereitstellung der türkischen Armee auf Grund sorgfältig ausgearbeiteter Operationsentwürfe erfolgt.

Aus verschiedenen militärischen Maßnahmen, die in letzter Zeit getroffen wurden, kann geschlossen werden, daß der türkische Generalstab in den seinen Selbstbestimmungen zu Grunde liegenden politischen Kalküls mit einem Doppeltrick rechnet. Während im vergangenen Sommer an der thessalischen und epiratischen Grenze durch Verstärkung von Truppen, Fortierung besonderer Grenzschutzabteilungen, Errichtung großer Munitions- und Verpflegungsdepots, Verbesserung der Aufmarschstraßen und Anmarschlinien der künftige Aufmarschraum für die Versammlung, Bewegung und Verbringung der Truppen eingeräumt wurde, hat man in den letzten Monaten gegenüber der bulgarischen Grenze ähnliche Maßnahmen ins Werk gesetzt, um das dort bestehende an der militärischen Rüstung und Bereitstellung zu ergänzen und zu vervollständigen.

Die Organisation von Waffenübungen bei den Redifs, welche eigentlich den Anstoß zu den Gerüchten über Kriegsrüstungen der Türkei gegeben hat, ist zweifelhaft das Ergebnis politischer Ermahnungen. In einem Konfliktfall an ihrer Subgenese müßte die Türkei ihre Kräfte an ihrer bulgarischen Grenze bereitstellen, um ein Eingreifen anderer Mächte zu verhindern und um einem solchen Fall und mit Entschiedenheit entgegenzutreten zu können.

Die Schlagfertigkeit der türkischen ersten Linie hat im letzten Jahre zweifellos große Fortschritte gemacht, immerhin ist dieses Aufgebot so schwach, um einen Doppelkrieg reich und erfolgreich zu Ende führen zu können. Denn die 50 000 Mann, welche Griechenland an Kerntruppen ins Feld zu stellen vermag, erfordern zu ihrer Verrückung bei voller Berücksichtigung der eigentlichen Terrainverhältnisse des Kriegsschauplatzes in Thessalien und im Epirus die dreifache Zahl an türkischen Truppen.

Aehnliche Ermahnungen politisch-militärischer Natur, so schließt nach dem Vorstehenden die Wiener „N. Fr. Z.“, scheinen auch den Grund zu dem Kriegsbeschlusse im Bewusstsein sämtlicher Militärformationen mit den neuen Schmelzfeuergeräten, Kompletierung der Kriegsvorräte an Munition, Bekleidung und Verpflegung.

Vermischtes.

hd Essen (Ruhr), 3. Febr. (Tel.) Die Flugmaschine der Sektion Essen des Niederrheinischen Luftschiffer-Vereins hat gestern ihren ersten wohlgeglückten Flug auf den Ruhrwiesen ausgeführt. Es gelangen 8 Flüge von 60-100 Meter Länge. Alle Steuerorgane bewährten sich ausgezeichnet. Der Zweidecker ist bis auf den Motor aus deutschem Material gefertigt.

hd Breslau, 3. Febr. (Tel.) Wegen Herausforderung zum Zweikampf verurteilte die hiesige Strafkammer den Studenten Stanislaus von Kierski zu 6 Monaten Zuchthaus. Sein Gegner, der Reserveleutnant Zschlinski wurde von Kriegsgericht zu 3 Monaten Zuchthaus verurteilt. Bei dem Duell wurde Kierski leicht verletzt.

D.K. Newport, 2. Febr. Die Preise der Fahrsmittel in Newport sind es nicht allein, die bis „ins noch nicht Dagewesene“ steigen. Die Preise für Ehegatten in Newport betragen ebenfalls bis ins unendliche gestiegen. Dies ist ein Zeichen für die Wohlhabenheit der in Newport ansässigen Juden, die etwa 800 000 Köpfe zählen.

hd Dänkirchen, 3. Febr. (Tel.) Bei einem Manöver ist gestern morgen ein Torpedojäger von einem Torpedo getroffen worden und mußte schwer beschädigt nach dem Hafen geschleppt werden.

hd Laredo (Texas), 3. Febr. (Tel.) In Las Ciperanzas (Mexico) ereignete sich eine Gruben-Explosion, bei der 69 Arbeiter ums Leben kamen, zumeist Mexikaner und Japaner. Die Explosion wurde dadurch verursacht, daß ein Bergmann trotz des bestehenden Verbots in der Grube eine Zigarette rauchte.

Neuarmierung der Befestigungen von Saloniki und Adrianopel, turauweise Einberufung der Redifs erster Kategorie zu mehrtägigen taktischen Übungen, um die vernünftige Ausbildung dieses Teiles der Wehrmacht zu heben und einen höheren Schlachtfertigkeitsgrad zu erzielen.

Daß alle diese Reformen beschleunigt zur Durchführung gelangen, daß in der ottomanischen Armee gegenwärtig eine auffallende Minderleistung herrscht, scheint in dem Streben begründet, die Wehrmacht mit taktischer Beschleunigung auf die höchste Stufe der Vollkommenheit zu bringen, um für den immerhin möglichen Fall ernstlicher Veränderungen in der Arzts- und der macedonischen Frage gerüstet zu sein.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 3. Februar. Landwirtschaftliche Buchführungskurse. Die Landwirtschaftskammer beabsichtigt, eine einheitliche landwirtschaftliche Buchführung für Baden zur Einführung zu bringen. Nach dem dafür ausgearbeiteten Buchführungssystem, welches einfach zu handhaben ist und doch genaue und richtige Aufschlüsse über die Wirtschaftsführung gibt, werden in nächster Zeit einige Buchführungskurse für Landwirte abgehalten werden. Zunächst sind folgende Kurse in Aussicht genommen: am 1., 2. und 3. März in Heidelberg; am 7., 8. und 9. März in Offenburg; am 10., 11. und 12. März in Rastatt. Für diese Kurse, die jedenfalls sehr stark besucht sein werden, können jetzt schon Anmeldungen an die Landwirtschaftskammer in Karlsruhe gerichtet werden. Außer dem Buchführungsunterricht wird jeden Tag ein Vortrag über einen allgemein wichtigen Gegenstand gehalten werden. Die Kurse sind unentgeltlich, die Materialien dazu stellt die Landwirtschaftskammer. Diejenigen Teilnehmer, die einen Kurs bis zu Ende mitmachen und die Einheitsbuchführung der Landwirtschaftskammer in ihrem Betriebe einführen wollen, erhalten die Formulare hierzu für ein Jahr unentgeltlich; außerdem können dieselben, wenn sie die Buchführung für ein Jahr richtig durchgeführt haben, von der Landwirtschaftskammer eine Prämie von 20-30 Mark erhalten.

Der Gesangsverein „Germania“ hatte seine Mitglieder auf Samstag den 29. ds. M. in die Räume der Wallhalla zu seinem diesjährigen Kostümfest eingeladen. Pünktlich drei Stunden vor Mitternacht wurde das offizielle Programm eröffnet, welches die erschienenen Herren und Damen bald in eine fröhliche Stimmung versetzte, so daß man auch hier sehen konnte, daß Griesgram und Maderum getragen wurde. Von dem reichhaltigen Programm sind u. a. zu erwähnen: zwei von den Mitgliedern des Vereins vorgelegene Gesangsstücke unter der bewährten Leitung ihres Dirigenten Herrn Reallehrer E. König, der es wiederum verstanden hatte, mit aussergewöhnlichen Liedern den Abend zu verschönern, ferner sei hier des Herren Schmitt und Mathes gedacht, die in hervorragender Weise ihr Bestes hergegeben, auch ihrerseits zu dem Gelingen des Festes beigetragen. Mit ihrer Schabbes-Quadrille ernteten die Herren Mathes, Schmidt, Wolf und Segelbacher reichen Beifall, ebenso wurde das darauffolgende Theaterstück: „Die Sänger vom Finsterwald“ unter Mitwirkung der Damen Fleisch und Wolf, sowie der Herren Kotterer, Kogt, Wolf, Schmidt und Wolf mit stürmischen Beifall aufgenommen. Mit einem flotten Schlussmarsch der Hauskapelle hatte das Programm seinen Abschluß erreicht, nachdem der Vorsitzende allen denen, die zum Gelingen des Abends beigetragen, in herzlichsten Worten seinen Dank ausgesprochen. Lange blieb man dann noch bei fröhlichem Tanz in fester Stimmung beisammen.

Die Karnvalsloggesellschaft „Badenia“ hält am Sonntag, den 6. Februar, vormittags 11 Uhr 11 Minuten in der „Brauerei Kammerer“ (Waldhornstraße) einen Frühshoppen ab. Eine Kapelle wird lustige Weisen aufspielen.

Die Karnvalsloggesellschaft „Blumenfels“ hält nächsten Sonntag, nachmittags 4.11 Uhr, eine große Damen- und Fremdenfeier im Saale der Restauration Palmengarten (Herzenstraße) und am nächsten Montag eine Herrenfeier in der Brauerei Zels (Blumenstraße) ab.

bildeten Mann, einen Arzt, heiratete, während gebildete junge Leute mit nicht abgeschlossener akademischer Bildung nur auf 8000 Mark rechnen könnten.

Anglistische Fälle.

Ans Württemberg, 3. Febr. In Oberlengsbach bei Neuenbürg fuhr vorgestern abend der 13jährige Sohn des Landwirts Kraft mit Schlittschuhen die abfallende Dorfstraße herab. Als der Knabe einem entgegenkommenden Schlitten ausweichen wollte, stürzte er so unglücklich auf einen Randstein, daß er den linken Arm brach und die Knochen splitter das Fleisch durchbohrten. Auf dem Marktplatz von Neuenbürg scheuten zwei Stiere, die von dem 72 Jahre alten Bauern Georg Schöpf geführt wurden. Der Bauer wurde zu Boden geworfen, so daß er schwere innere Verletzungen erlitt, denen er erlegen ist.

Frankfurt a. M., 3. Febr. (Tel.) Das 9jährige Tochter eines Hausmeisters in der Körnerwiese stellte gestern abend eine Petroleumlampe auf den heißen Herd. Das Petroleum explodierte und die Kleider des Kindes fingen Feuer. Das Mädchen erlitt so schwere Brandwunden, daß es heute früh denselben erlag.

Hamburg, 3. Febr. (Tel.) Gestern abend stieß der schwedische Dampfer „Annie“ bei Helgenberg in der Nähe von Glückstadt mit dem Dampfschiff „Susanna“ zusammen. Der Dampfer „Annie“ sank. 6 Mann der Besatzung ertranken.

hd Dedenburg, 3. Febr. (Tel.) Infolge der ankommenden Regenfälle ist der Raab-Fluß aus den Ufern getreten und hat weite Landstrecken überschwemmt. Mehrere Dörfer sind vom Verstehe abgeschnitten.

hd Dänkirchen, 3. Febr. (Tel.) Bei einem Manöver ist gestern morgen ein Torpedojäger von einem Torpedo getroffen worden und mußte schwer beschädigt nach dem Hafen geschleppt werden.

Laredo (Texas), 3. Febr. (Tel.) In Las Ciperanzas (Mexico) ereignete sich eine Gruben-Explosion, bei der 69 Arbeiter ums Leben kamen, zumeist Mexikaner und Japaner. Die Explosion wurde dadurch verursacht, daß ein Bergmann trotz des bestehenden Verbots in der Grube eine Zigarette rauchte.

Badischer Landtag.

29. Sitzung der Zweiten Kammer.

Am Karlsruhe, 3. Febr. Präsident Knochh... Am Regierungstisch: Staatsminister Fehr...

Abg. Kehm (ntl.) berichtet namens der Budgetkommission über die schon zweimal zurückgestellte Position 3 des Verzeichnisses der Administration...

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

— Berlin, 3. Febr. Der Bundesrat hat heute dem Entwurf einer Verordnung über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen seine Zustimmung erteilt.

— Berlin, 3. Febr. (Privattele.) Wie wir authentisch erfahren, sind insgesamt 240 Millionen Mark neue Reichsnoten in Umlauf...

— Berlin, 3. Febr. Der rumänische Finanzminister hat mit dem unter Führung der Disconto-Gesellschaft stehenden Consortium...

— Berlin, 3. Febr. Der neue Minister des Innern, Graf Andrassy wurde gestern in der Haupt- und Residenzstadt zum Ehrenbürger gewählt.

— Mexiko, 3. Febr. (Tel.) Der aus Amerika hier eingetroffene Dampfer „Caronia“ hatte unterwegs so schweren Sturm zu bestehen, daß nicht weniger als 12 Passagiere vor Angst wahnsinnig wurden...

— M.E. Remberg, 3. Febr. (Privattele.) In Sotol wurde gestern unter dem Verdacht der Spionage ein Russe namens Zwan...

— Petersburg, 3. Febr. Zeitungsmeldungen zufolge hat der Ex-Schah versucht, durch Emigration eine Revolution in Persien anzuketteln.

— London, 3. Febr. Aus London meldet der „Matin“: Zwischen englischen und deutschen Seifensieder-Gesellschaften ist ein Konflikt ausgebrochen...

— London, 3. Febr. Der oberste Marineminister ist gestern angesichts der jüngsten Veränderung seiner Zusammensetzung...

— Paris, 3. Febr. (Tel.) In Chagny Departement Saone et Loire fuhr eine Lokomotive mit Wollwolle, ohne daß ihr Führer auf die Halte-Signale achtete...

— New York, 3. Febr. Das Staatsdepartement machte nach einer Konferenz mit dem deutschen Botschafter bekannt...

— Berlin, 3. Febr. Bizepräsident Spahn eröffnet die Sitzung. Am Bundesratsstische Staatssekretär Dernburg...

— Berlin, 3. Febr. (Tel.) In Chagny Departement Saone et Loire fuhr eine Lokomotive mit Wollwolle...

— New York, 3. Febr. Das Staatsdepartement machte nach einer Konferenz mit dem deutschen Botschafter bekannt...

— Berlin, 3. Febr. Bizepräsident Spahn eröffnet die Sitzung. Am Bundesratsstische Staatssekretär Dernburg...

entsprochen. Darauf wird die 2. Lesung des Kolonialgesetzes fortgesetzt.

Abg. Lehmann (wirtsch. Gg.) verurteilt u. a. die Verleihung eines Ordens an einen Keger. Wir würden es bedauern, wenn der Gouverneur von Schumann wegen seiner Krankheit seinen Posten aufgeben würde...

Abg. Schwarz-Lippstadt (Ztr.) wünscht weitere Förderung des Tabakbaues in Südwestafrika.

Abg. Storz (lind. Wpt.) Trotz aller Verdienste des Gouverneurs von Schumann scheint es doch, daß die Differenzen in Südwest einen gewissen Rückgang an dem Gouverneur haben.

Abg. Roste (Sog.): Es ist ungehörig, wenn Parlamentarier Ausschüsse der Kolonialgesellschaft sind.

Abg. Goller (fr. Wpt.) Ich selbst habe mich nicht an Gründungen beteiligt. Dem Abgeordneten darf aber nicht unterlagt sein, sich daran zu beteiligen...

Abg. Erzberger (Ztr.): Jedem Abgeordneten muß es freistehen, wenn es auch nicht erwünscht ist, sich an Unternehmungen zu beteiligen.

— Berlin, 3. Febr. Die Verhandlungen mit den Vereinigten Staaten sind so weit gediehen, daß dem Reichstage noch heute ein vom Bundesrat genehmigter Gesetzentwurf betr. die Regelung der deutsch-amerikanischen Handelsbeziehungen zugehen wird.

Der Gesetzentwurf dürfte nach dem 7. Februar der deutsche Generalkonsul in amerikanische Erzeugnisse nicht in Anwendung kommen.

— Straßburg, 3. Febr. Im Landesausschuß sagte Prälat Winkler, daß die Bischöfe mit ihren Ermahnungen an die Lehrer, nicht am deutschen Lehrerverein teilzunehmen, einen Eingriff in die Rechte des Staates nicht getan haben.

Abg. Goller (fr. Wpt.) Ich selbst habe mich nicht an Gründungen beteiligt. Dem Abgeordneten darf aber nicht unterlagt sein, sich daran zu beteiligen...

Der Unterrichtsminister schloß in einem gegen die Bischöfe gerichteten Rede, indem er der Hoffnung auf ein geeinigtes Zusammenwirken der beiden Anzügen Ausdruck gab.

Der liberale Abgeordnete Georg Wolff richtete an die Regierung die Anfrage, was sie zur Verhinderung der Kirchhofftricksfälle in Glatz-Verträgen tun wolle.

Das Hochwasser in Frankreich. (Paris, 3. Febr.) Die gegenseitige Bewunderung, welche sich die Pariser seit der Ueberschwemmung so freigeigelt haben...

Die Pariser seit der Ueberschwemmung so freigeigelt haben, wird von dem Anarchisten Heras nicht ganz mit Unrecht verpöndelt.

Der Ministerpräsident war bewundernswert, der Polizeipräsident war bewundernswert, unsere kleinen Soldaten waren bewundernswert...

Die Behörden haben nichts vorausgesehen, denn sie haben die Nachlässigkeit so weit getrieben, der Orleansbahn zu erlauben, die Mauer zu durchbrechen...

Die Pariser seit der Ueberschwemmung so freigeigelt haben, wird von dem Anarchisten Heras nicht ganz mit Unrecht verpöndelt.

Der Ministerpräsident war bewundernswert, der Polizeipräsident war bewundernswert, unsere kleinen Soldaten waren bewundernswert...

Die Behörden haben nichts vorausgesehen, denn sie haben die Nachlässigkeit so weit getrieben, der Orleansbahn zu erlauben, die Mauer zu durchbrechen...

Die Pariser seit der Ueberschwemmung so freigeigelt haben, wird von dem Anarchisten Heras nicht ganz mit Unrecht verpöndelt.

Der Ministerpräsident war bewundernswert, der Polizeipräsident war bewundernswert, unsere kleinen Soldaten waren bewundernswert...

Die Behörden haben nichts vorausgesehen, denn sie haben die Nachlässigkeit so weit getrieben, der Orleansbahn zu erlauben, die Mauer zu durchbrechen...

Die Pariser seit der Ueberschwemmung so freigeigelt haben, wird von dem Anarchisten Heras nicht ganz mit Unrecht verpöndelt.

Der Ministerpräsident war bewundernswert, der Polizeipräsident war bewundernswert, unsere kleinen Soldaten waren bewundernswert...

Die Behörden haben nichts vorausgesehen, denn sie haben die Nachlässigkeit so weit getrieben, der Orleansbahn zu erlauben, die Mauer zu durchbrechen...

Die Pariser seit der Ueberschwemmung so freigeigelt haben, wird von dem Anarchisten Heras nicht ganz mit Unrecht verpöndelt.

Der Ministerpräsident war bewundernswert, der Polizeipräsident war bewundernswert, unsere kleinen Soldaten waren bewundernswert...

Die Behörden haben nichts vorausgesehen, denn sie haben die Nachlässigkeit so weit getrieben, der Orleansbahn zu erlauben, die Mauer zu durchbrechen...

Die Pariser seit der Ueberschwemmung so freigeigelt haben, wird von dem Anarchisten Heras nicht ganz mit Unrecht verpöndelt.

Bottschaft nicht die geringste Besorgnis hinsichtlich der Aufrechterhaltung des Friedens auf dem Balkan an den Tag legen...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Abg. Rom, 3. Febr. Der Korrespondent des „Matin“... eine Unterredung mit einer hohen politischen italienischen Persönlichkeit...

Telegraphische Kursberichte

Table with columns for location (Frankfurt a. M., Berlin, etc.), date (vom 3. Februar), and various financial indicators (Kurs, Rendite, etc.).

Das Hochwasser in Frankreich.

(Paris, 3. Febr.) Die gegenseitige Bewunderung, welche sich die Pariser seit der Ueberschwemmung so freigeigelt haben...

Briefkasten.

E. B. Die von Ihnen genannte Zeitung ist uns nicht bekannt...

Viele Wege führen nach Rom

Die Schönheit und Blüte und das ist der Weg schlagender...

Geschäftliche Mitteilungen.

Für einen wohlwollenden, qualitätsreichen und haltbaren...

Large advertisement for MAGGI-Würze (Maggi Sauce) featuring the headline 'Auch beim Nachfüllen' and 'echte MAGGI-Würze'. It includes a logo with a cross and a star, and text about the product's quality and origin.

# Während der Weißen Woche!

Auf alle Artikel

## Doppelte Marken oder 10% in bar.

Herren-Anzügen  
Herren-Paletots

Hochsommer-Kleidung  
Knaben-Anzügen

Herren-Hosen  
Fantasie- und Wasch-Westen

Die Preise sind ganz bedeutend ermäßigt!

# Spiegel & Wels.

### Aus dem Vereinsleben.

Karlsruhe, 3. Februar.

**1. Badischer Kynologen-Verein.** E. B. Die Generalversammlung am 28. Januar fand unter beinahe zahlreicher Beteiligung statt. In Abwesenheit durch Krankheit des 1. Vorsitzenden übernahm Herr Architekt Jünger jr. die Leitung. Nachdem derselbe in warmen Worten der verdienstlichen Mitglieder gedacht hatte, ward ein Ueberblick des vergangenen Jahres gegeben. Zur Freude aller konnte festgestellt werden, daß der Verein an Mitgliedern bedeutend zugenommen hat. (1909 — 183; 1910 — 220.) In den Vorstandssitzungen und 10 Monatsversammlungen wurden die Vereinsgeschäfte erledigt. Anregende und äußerst lehrreiche Vorträge, die mit größtem Interesse aufgenommen wurden, hielten die Herren Kranz, Emmerich, Jünger jr. und Berneder. Auf internationalen Ausstellungen erlangen 14 Mitglieder mit ihren Hunden in offener Klasse 18 erste, 14 zweite, 3 dritte, in Siegerklasse 2 erste Preise, sowie 2 Champions, denselben fielen außerdem die vom Verein gestifteten Zusatzpreise in Anerkennung anheim. Den ausführlichsten und günstigsten Kasfenbericht legte Herr Defferting vor. Die Vorstandsmitglieder als energische und tatkräftige Mitarbeiter wurden dankend und ihnen der Dank für gute Führung der Vereinsgeschäfte ausgesprochen. In diesem Jahre findet das 22. Stiftungsfest am 26. Februar, die allgemeine Ausstellung am 24. April und die Feldschützen- und Jugendfeste am 28. September statt. Der Vorstand wurde zusammengesetzt aus folgenden Herren: 1. Vorsitzender Graf v. Soden, 2. Vorsitzender Herr Jünger jr., 1. Schriftführer Kaufmann M. Weil, 2. Schriftführer Architekt Braun, Kassenerweiterter Oberpostsekretär Defferting, Beisitzer Privatier Berneder, Fabrikant Fröhlich, Obergerichter Hülsmann, Fabrikant Kreisler, Maschinenmeister Maier, Privatier Kempfer und Architekt Kranz. Kassenerweiterter Rechtsanwalt Reutti und Fabrikant Stellinger.

**Arbeiterdiszussionsklub.** Zu dem am Freitag, den 4. Febr., um 7 1/2 Uhr im großen Saal stattfindenden „Lustigen Abend“, der infolge der Mitwirkung hervorragender Mitglieder unserer Hochschule einen ganz besonderen Genuß bieten wird, sind die 800 Arbeiterarten zu 30 3 bereits beziffert. Nur noch ein kleiner Teil Karten ist in der Kunsthandlung unten zu haben.

### Die noch vorrätigen Pelze

werden von heute ab weit unter bisherigem Preise verkauft. 1882.2.1

### S. Rosenbusch

137 Kaiserstraße 137.

### Neue Säcke

aus Jute, Tarpanung u. Leinen in jeder Qualität und Größe liefert billigst Säckefabrik Tengen 1064a im Alettau. 8.1

### Wachholderbeer-Saft.

Treffs mit meinem rein echten Saft hier ein; von Herrn. Verzien unterucht. Dieses Mittel für Husten, Keuchh., Verschleimung, Nagen-, Nieren-, Augenleiden, Gicht, Rheumatismus, hauptsächlich Blutreinigung. Zu haben auf den Wochenmärkten Freitag den 4. Februar: Ludwigplatz u. Berberplatz, Samstag den 5. Februar: Hauptmarkt, Nähe der Piramide, und auf dem Markte in Durlach. Gefäße mitbringen. 34171 Achtungsvoll Kasbi Boag.

### Kartoffeln.

Säbe noch etwa 12 Zentner gute Kartoffeln und 20 Zentner Dillrüben zu verkaufen. 34287 Kaiser-Bassage 31, 1 Et. Hs.

### Stellenrinden

### Reisende gesucht.

Für den Vertrieb u. Anfertigung unserer Anzeigenblätter werden unter günstigen Bedingungen zuverlässige, gewandte Herren in Schlesien gesucht. 1058a Nur ganz hervorragende tüchtige Kräfte, welche mit der Branche vertraut, sehr gute Erfolge und prima Referenzen aufzuweisen haben, wollen Angebote mit Angabe ihrer bisherigen Tätigkeiten senden an G. Leuchs & Co., Nürnberg.

### Nebenverdienst.

Nur für Herren. Keine Versicherung! Keine Gefahr an Bekannte! Keine Schreiberei. Reuquem im Hause! Ganz neue Wege! Viele Anerkennungen. Verlangen Sie Prospekt Nr. 10 von Adress: Hamburg 38, Schlickebach 63. 586a

### 150—300 Mk.

monatlich zahlen wir an Herren jed. Stand. bei Nebenverdienst unter Vertretung. Off. postlag. Gutsberger & Co., Worsheim. 1068a.2.1

### Kaufmännische Lehrstelle.

Vielgesehntes erstes Cugros-Geschäft sucht zum Eintritt auf Ostern einen mit guten Schulzeugnissen versehenen jungen Mann. Selbstgeschriebene Offert. unter Nr. 1848 an die Expedition der „Bad. Presse“ zu richten.

### Agent gel. a. Cigarren-Verf. a. Birke

ic. Berg. an 250 R. mon. 507a H. Jürgensen & Co., Hamburg 22.

### Per 1. März gesucht tüchtige Kassiererin.

Erste Verkäuferinnen für Kleiderstoffe. Erste Verkäuferinnen für Herrenwäpche, Handschuhe, Strümpfe. 1043a Nur erste Kräfte wollen sich melden. 1043a

### Adolf Mathaei, Strassburg,

Alter Weinmarkt 25.

Zum Eintritt per Mitte Februar u. Anfang März suche ich: erste Verkäuferinnen f. Kurzwaren u. Bekleidungsartikel; erste Verkäuferinnen für Herrenartikel u. Wäpche; erste Verkäuferinnen für Glas, Email, Porzellan u. a.; zweite Arbeiterinnen für Damenwäpche. Offert. in Zeugnisblätter und Schulabschlußprüden erbitte an 1059a

### Kaufhaus Georg Euler,

Füdingen, Wtbg.

### Bekäuferin gesucht.

Für mein Manufakturwaren- und Damentonkettengeschäft suche ich per 1. März ebnst. 1. April eine tüchtige, brandesfähige Verkäuferin, wemöglich nicht unter 20 Jahren, welche schon längere Zeit in Geschäften gleicher Art konditioniert hat. Zusüföhr. Off. mit Bild erbeten. 1000a.2.3

### Jakob Müller jr.,

Schwenningen i. Würtbg.

### Hausverwalter gesucht.

Zur Verwaltung eines Vereinshauses wird ein verheirateter Mann mit leinen oder erwachsenen Kindern gesucht, welcher einen Nebenberuf hat und gute Zeugnisse aufweisen kann. Die Frau muß eine gute Köchin sein und einem Wirtschaftsbetrieb vorstehen können. Offerten sind unter Nr. 1845 an die Exped. der „Bad. Presse“ zu richten.

### Ausländer

nicht über 18 Jahre mit guten Zeugnissen zu Wäscherei für dauernd gesucht. 1880

### Jüngerer, dines-Fräulein

als Haushälterin und Empfangsdame gesucht. Offerten unter Einzeichnung des Bildes u. Ansp. unter Nr. 1050a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

### Gesucht

wird nach Frankreich für möglichst bald ein ordentliches Mädchen (katholisch), das ein gutes Deutsch spricht, sehr gut nähen kann und Liebe zu Kindern hat. 1046a.2.1 Schreiben an: Madame Manuel, 3 rue de Choroey, Beaune, Côte-d'or, France. 1058a

### Für akquisitorisch besonders befähigte Herren jeden Standes!

Zur organisatorischen und akquisitorischen Bearbeitung eines größeren Bezirkes für ein großes, gut eingeführtes, hndebliches Aktuar-Unternehmen wird eine kaufmännisch geschulte, durchaus bewährte Kraft als **Aussenbeamter** gesucht. Nur energische Herren, gewohnt, fleißig zu arbeiten, und von dem Bunde bereit, vorwärts zu kommen, mögen sich melden. Angenehme Stellung bei festem Gehalt, Gewinnanteil, Spesen. Strengste Diskretion wird zugesichert. Offerten unter Nr. 1024a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

### I. Putzarbeiterin.

Zuche zum sofortigen Eintritt eine erste Putzarbeiterin bei hohem Gehalt und dauernder Stellung. Offert. mit Bild, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche an 1061a

### Warenhaus Arthur Lindemann, Freiburg i. S.

### Dienstmädchen

in kleine Familie per sofort bei hohem Lohn gesucht. 34182.2.2 Eifenlohrstr. 47, II.

### Zürich!

Zur Stütze der Hausfrau gesucht jüngeres Mädchen zu kleiner Familie bei familiärer Behandlung. Guter Lohn. Eintritt sofort. Offerten an H. Schlatterer, Uhren- und Bijouterie-Handlung, Zürich. 1067a

### Verderstr. 37 III., wird eine

### Möbelsfrau gesucht.

Zuverlässiger, solider Metallarbeiter in der Lüderei durchaus bewandert, sucht alsbald Stellung. Offert. unter Nr. 1044a an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Fleischergeselle,

26 J., erf. M., gesteht a. a. Zeugnis, sucht Stellung, wo er Geschäft später selbst übernehmen oder einheiraten kann. Vermögen vorhanden. Mitführend. Witwe nicht ausgeh. Rand bez. Adresse u. Nr. 1067a an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Suche für meinen Sohn,

der Lust hat, das Uhrhandwerk zu erlernen, passende Lehrstelle. Offerten unter Nr. 34262 an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Geb. Fräul., lei in ungelüb-

diger Stellung, wünscht die Führung eines Haushaltes zu übernehmen bei einzeln. Herrn, Dame, Witwe mit Kindern, oder älterem Ehepaar. Prima Zeugnisse über langjährige Tätigkeit stehen zu Diensten. Eintritt per 15. März oder 1. April. Offerten unter Nr. 34290 in der Exped. der „Bad. Presse“ abzugeben.

### Fräulein

aus guter Familie (33 J.) sucht auf 1. Mai wechs Weiterbildung im feinerem Haushalt und Küche Stelle Stütze der Hausfrau als gebild. Familie (möglichl. mit Kindern). Anschließg erwünscht. Weiteres nach Vereinbarung. Gehl. Anfr. u. F. F. 418 an Rudolf Mosse, Pforzheim. 1058a

### Junges Mädchen

im 17. Lebensjahre sucht als Mädchen allein nette Stellung zu einem kinderlosen Ehepaar oder einzelnen Dame auf 15. Februar. Näheres 34282 Kaiserstr. 74, 2. St.

### Ein braves, ordentliches Mädchen

mit guten Zeugnissen sucht leichte Stelle für sofort oder 15. Februar. Offerten unter Nr. 34289 an die Expedition der „Bad. Presse“.

### Eine Frau sucht Beschäftigung

im Waschen und Putzen. 34302 Winterstr. 20, III. Et. rechts.

### Zu vermieten

Schöne 3 Zimmerwohnung, 8. Stock, mit Balkon u. Zubehör verleiungshalber auf 1. April zu vermieten. 34275 Kudostr. 2, part. zu erfragen.

### 2 Zimmerwohnung per 1. April

zu vermieten, versehen mit Koch- und Waschanstalt samt allem Zubehör. Zu erf. Hofstr. 12, part. 34277

### Wohnung

Marienstraße 68a ist eine schöne Manufakturwohnung mit Glas- und Holzfußboden, 2 Zimmer, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. 34278 Zu erf. 2. Stock, rechts.

### Miet Gesuche

Gesucht. ang. Persönlich. Wohnung von 3—5 Zimmern in sonniger, freier Lage. Schöner, beheizt. Offert. unt. Nr. 34286 an die Exp. der „Bad. Presse“.

### Wohnung

von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör für junges Ehepaar, kinderlos, isst gesucht. Offert. unter Nr. 34281 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Möbl. leicht beheiztes, sauberes Zimmer mit guter Pension zum 1. März, mögl. in der Altstadt und mit Schreibtisch, gesucht. Offerten mit Preis und genaueren Angaben unter Nr. 34280 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Gesucht per 15. Febr. möblieretes Zimmer mit voller Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 34289 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Was aus einem Schiffskanal werden kann

ok. Angesichts des gegenwärtig brennenden Kampfes um die Kanalabgaben in Deutschland mag es interessieren, wie die Engländer mit ihren alten Kanälen umgehen.

Vordem war dieser Kanal eins der berühmtesten Bauwerke seiner Art gewesen. Eines der ältesten und bedeutendsten Schiffshäbwerke von 20 Meter Höhe war im Lauf des Kanals errichtet, wurde aber später durch eine Schleifentreppe ersetzt.

Nun also wurde dieser ehrwürdige Zeuge älteren Gewerbestandes und Verkehrs zur Untätigkeit verdammt, ja noch mehr. Am den erworbenen Grund und Boden nicht ungenutzt zu lassen, beschloß die Eisenbahndirektion, eine neue Bahn mitten in das Kanalbett zu legen und sich bergwärts die Kosten aller Erdbarbeiten für diese Linie zu ersparen.

Die Bahn führt auch heute noch — sie wurde im vorigen Jahre eröffnet — hauptsächlich Kohlen, aber es verkehren auch Personenzüge darauf. So also geht das früher unentbehrliche Element der Binnenverkehrsfahrt selbst in den Ländern der hervorragendsten Wasserstraßen zurück.

Selbsttätige Vorrichtung z. Verhinderung von Zugzusammenstößen.

Karlsruhe, 2. Febr. Das Verkehrsblatt „Mail and Express“ berichtet, daß die Erfindung eines jungen amerikanischen Elektrikers das Zusammenstoßen zweier Züge, die auf demselben Gleise einander entgegenfahren, auf elektrisch selbsttätigen Wege durch Einwirkung auf die Luftdruckbremsen unmöglich mache, so daß ohne Zutun der Lokomotivführer beide Lokomotiven noch in ausreichender Entfernung von einander stehen bleiben.

Die Erfindung ist nicht nur als Sicherheitsmaßregel nützlich, sondern stellt auch eine Fernsprecheinrichtung zwischen dem fahrenden Zug und allen Leitungen dar, auf denen Ferngespräche gehalten werden können.

Die Einzelheiten der Erfindung sind bisher in der Öffentlichkeit nicht bekannt geworden, nur sah man bei Vornahme der Versuche, daß die Einrichtung auf der Benützung einer dritten Schiene beruht, wie bei elektrischen Bahnen.

ein Schuß herab, der die Schiene berührt und die erforderliche Kraft für den Fernsprecher erhält, wie auch dazu, um die Notbremse in Tätigkeit zu setzen.

Die Versuchsstrecke zwischen Newark und Rutley ist 16 Kilometer lang und war in fünf Abschnitten, jeder von durchschnittlich 3 1/2 Kilometer Länge eingeteilt.

Wie man Winterkurorte „erschließt.“

Pl. Genf, Ende Januar. Da an einigen Höhenstationen der Schweiz — ich nenne nur St. Moritz, Davos, Grindelwald, Wengen, Rigli, Andermatt, Melboden, Villars-sur-Ollon, Montana, Les Kallies, Pexin usw. — die Winterstation trotz ihrer kürzeren, meist zweimonatlichen Dauer sich zugkräftiger als die Sommerstation erwiesen hat, fragt man sich wohl, wie es möglich ist, einen Ort als Winterstation zu proklamieren und sofort genügend Kurgäste zu finden.

Dieses trefflich organisierte System hat sich für die Agentur und für die Reisenden glänzend bewährt. Tene macht glänzende Geschäfte, diese erhalten alles, was sie brauchen, finden den gewünschten Komfort und können ohne Portemonnaie reisen.

Man sieht ein, daß es sich hier um kluge Geschäftsleute handelt (an der Spitze steht ein ehemaliger Theologe), die auf besondere Rücksichten und Konzeptionen weiter keinen Anspruch haben.

stehen. Ja, man erzählt von einem Touristen, der auf Schneeschuhen aus dem Hochgebirge kommend, in L. ein Zimmer verlangt und den Antwort erhielt: „Telegraphieren Sie nach London, ob Sie dort erlaubt.“

Auszug aus den Standesbüchern Karlsrue.

Geburten: 21. Januar: Herbert Paul Anton, B. Eugen Schmitt, Gewerbelehrer. — 23. Januar: Friedrich Karl, B. August Kühn, Kaufmann.

Todesfälle:

31. Januar: Josef, alt 1 Jahr 5 Monate 1 Tag, B. Josef Kühn, Bierführer; Emilie Knäbel, alt 30 Jahre, Ehefrau des Fabrikarbeiters Josef Knäbel; Ludwig Buchmüller, Altstädler, ein Ehegatte, alt 47 Jahre. — 1. Februar: Karl, alt 2 Jahre, B. Heinrich Holzward, Schlosser; Erna, alt 2 Jahre, B. Jakob Gmelin, Magazinarbeiter; Else, alt 1 Jahr 6 Monate 2 Tage, B. Otto Schuler, Ranggehilfe.

Neueingelaufene Bücher und Schriften.

Zu beziehen durch A. Steinfeld's Buchhandlung, Fiebermann u. Cie. Karlsruhe. Ernst Moriz Arndts Geistliche Lieber. Nebst seiner Abhandlung von dem Wort und dem Kirchenliede. Herausgegeben von Rudolf Edart. Verlag von Julius Abel, Greifswald. Brosch. 2 M., geb. 3 M.

Die „Allgemeine Musikzeitung“ hat mit Beginn ihres 37. Jahrgangs wiederum ein neues künstlerisches Gewand angelegt. Die vornehmsten Eil gehaltenen witzvolle Zielblattschmückung, die ebenfalls das alte Wahrzeichen der Wochenchrift für die Musik im allgemeinen, die „Allgemeine Musikzeitung“, hat mit Beginn ihres 37. Jahrgangs wiederum ein neues künstlerisches Gewand angelegt.

Praktische Familienhäuser in den Vororten und auf dem Lande schon für 3500 M. aufwärts enthält das soeben erschienene Buch des Amtsbaumeisters Max Spindler. „Eigener Herd ist Goldes wert.“ Seiten mit 150 Abbild. Preis 1.50 M., geb. 2 M. (Bortz 20 3) Deutsche Verlagsanstalt in Wiesbaden 35.

Praktische Familienhäuser in den Vororten und auf dem Lande schon für 3500 M. aufwärts enthält das soeben erschienene Buch des Amtsbaumeisters Max Spindler. „Eigener Herd ist Goldes wert.“ Seiten mit 150 Abbild. Preis 1.50 M., geb. 2 M. (Bortz 20 3) Deutsche Verlagsanstalt in Wiesbaden 35.

Praktische Familienhäuser in den Vororten und auf dem Lande schon für 3500 M. aufwärts enthält das soeben erschienene Buch des Amtsbaumeisters Max Spindler. „Eigener Herd ist Goldes wert.“ Seiten mit 150 Abbild. Preis 1.50 M., geb. 2 M. (Bortz 20 3) Deutsche Verlagsanstalt in Wiesbaden 35.

Praktische Familienhäuser in den Vororten und auf dem Lande schon für 3500 M. aufwärts enthält das soeben erschienene Buch des Amtsbaumeisters Max Spindler. „Eigener Herd ist Goldes wert.“ Seiten mit 150 Abbild. Preis 1.50 M., geb. 2 M. (Bortz 20 3) Deutsche Verlagsanstalt in Wiesbaden 35.

Praktische Familienhäuser in den Vororten und auf dem Lande schon für 3500 M. aufwärts enthält das soeben erschienene Buch des Amtsbaumeisters Max Spindler. „Eigener Herd ist Goldes wert.“ Seiten mit 150 Abbild. Preis 1.50 M., geb. 2 M. (Bortz 20 3) Deutsche Verlagsanstalt in Wiesbaden 35.

Praktische Familienhäuser in den Vororten und auf dem Lande schon für 3500 M. aufwärts enthält das soeben erschienene Buch des Amtsbaumeisters Max Spindler. „Eigener Herd ist Goldes wert.“ Seiten mit 150 Abbild. Preis 1.50 M., geb. 2 M. (Bortz 20 3) Deutsche Verlagsanstalt in Wiesbaden 35.

Nervöse, Neurastheniker,

überhaupt alle, die sich müde, abgearbeitet, willensschwach, energielos fühlen, vertragen bekanntlich Fleischkost sehr schlecht, weil die darin enthaltenen Reizstoffe (Fleischbasen) auf das Nervensystem nachteilig einwirken.

Sehr günstige Erfolge erzielen darum diejenigen Nervenschwachen, die Obst und Gemüse reichlicher genießen, dagegen das Fleisch — wenigstens teilweise — durch die Somatose ersetzen. Dieses aus Fleischalbumosen bestehende Präparat enthält alle wirklich wertvollen Nähr- und Appetitstoffe des Fleisches, ist jedoch von den erwähnten schädlichen Basen befreit.

Die Wirkung der Somatose ist eine doppelte:

Eine direkte als stark konzentrierter Nährstoff — Eine indirekte als appetitsteigerndes Kräftigungsmittel. Sie verursacht durch mächtige Anregung des gesamten Stoffwechsels eine reichlichere Bildung gesunden Blutes und damit eine bessere Ernährung und Kräftigung des gesamten Körpers einschliesslich der Nerven.

Weitere wertvolle Eigenschaften der Somatose sind ihre leichte Verdaulichkeit und ihr regelnder Einfluss auf die Darmtätigkeit. Der letztere ist besonders wichtig, weil gerade nervöse Personen und solche, die der Beruf zu sitzender Tätigkeit zwingt, oft mit Verdauungsstörungen (chronischer Verstopfung usw.) zu kämpfen haben. Bei Somatosegebrauch verschwinden diese lästigen Beschwerden.

SOMATOSE

Interessenten erhalten gegen Einsendung des nebenstehenden Ausschnittes (am besten als Drucksache im offenen Kuvert mit 3 Pfg. frankiert) weitere Informationen über die Somatose kostenfrei vom Pharmazeutischen Büro II der Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Leverkusen bei Köln a. Rhein.

Alle diese Vorzüge bilden eine genügende Erklärung für die überlegene Stellung dieses in allen Kulturländern eingeführten Produktes.

Seine besondere Schätzung seitens der massgebenden ärztlichen Kreise zeigt sich auch darin, dass bis jetzt mehr als 260 wissenschaftliche Arbeiten über die Somatosen in der Fachpresse erschienen sind. — Eine derartige Beachtung kann kein ähnliches Produkt auch nur annähernd nachweisen.

Wer deshalb nervös, appetitlos, schwach ist, wird bei Anschaffung eines Kräftigungsmittels in erster Linie an Somatose denken.

In der Regel kann man schon durch einen Versuch von 3-4 Wochen Dauer — oft auch noch früher — den günstigen Einfluss der Somatose feststellen. Dieser Versuch sei ganz besonders denen empfohlen, die schon durch geringwertige Mittel enttäuscht wurden.

Man verlange in der nächsten Apotheke oder Drogerie die neue gebrauchsfertige flüssige Somatose (Originalpackung Mark 2,50), die in den beiden Geschmacksarten „süss“ (mit Himbeeraroma) und „herb“ (im Geschmack einer kräftigen Bouillon gleichend) erhältlich ist.



Senden Sie mir Ihre Broschüre 24 D. kostenlos und postfrei zu.

Name: .....

Beruf oder Stand: .....

Ort: .....

Nähere Adresse: .....

Himmelheber & Vier, grösstes Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft, liefern komplette Braut- u. Baby-Ausstattungen... eigene Wäschefabrik mit Wasch- u. Bügelanstalt Karlsruhe, Kaiserstr. 171.

Todes-Anzeige.

Teile Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, dass mein lieber Mann Joseph Léhoquais, Vorarbeiter, heute mittag 12 Uhr nach langem, schwerem Leiden im Alter von 57 Jahren sanft ent-schlafen ist.

Männer-Gesangverein Karlsruhe

Sierdurch erfüllen wir die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Ableben unseres Ehrenmitgliedes Herrn Joseph Léhoquais

Marine-Verein Karlsruhe.

Todes-Anzeige. Den Mitgliedern des Marine-Vereins hier die tieftraurige Mitteilung, dass unser lieber Kamerad Leopold Wörner

Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt teilen wir Freunden und Bekannten mit, dass unser lieber, treusorgender Gatte, Vater, Schwiegervater, Grossvater, Onkel und Schwager Herr Friedrich Baumert

Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt teile ich Verwandten, Freunden und Bekannten mit, dass meine liebe, treusorgende Gattin, Mutter, Grossmutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante Frau Wilhelmine Schuler

Statt jeder besonderen Anzeige.

Schmerz erfüllt teilen wir hierdurch mit, dass es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren innigstgeliebten, unvergesslichen, treubesorgten Gatten, Vater, Schwiegervater und Grossvater

Schneidermeister Florian Krajca

plötzlich und unerwartet in Brüssel, im Alter von 56 Jahren, zu sich in die ewige Heimat ab-zuberufen.

Wir bitten um stille Teilnahme. 1881

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 3. Februar 1910.

Die Beisetzung findet nach Ueberführung der Leiche in Karlsruhe statt. Kondolenzbesuche werden dankend abgelehnt.

Dampf-, Heißblut- u. elektr. Lichtbäder für Friedrichsbad

Das beste Mittel bei kaltem, feuchtem Wetter gegen Erkältung und Influenza

Neuchâtel (Schweiz) Villa Blanche Maujolla Pension für junge Mädchen.

Ich lasse mich nicht irre machen! Glanzolin in grossen Dosen ist und bleibt die allerbeste Schnellganzcreme.

Gothaer Lebensversicherungsbank A. G.

Bisher abgeschlossene Versicherungen: 1828,000,000 Mk. ausbezahlte Versicherungssummen: 558,000,000 Mk. gewährte Dividenden: 264,000,000 Mk.

Graben. Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Graben versteigert am Donnerstag den 10. Februar 1910, vormittags 9 Uhr

Mündhener Kunst

Gewinne der Ausstellungs-Lotterie, schöne Bilder, sind billig zu verkaufen bei Carl Götz, Sebelstraße 1115, Karlsruhe.

Ankauf eines Pianinos, Flügels oder Harmoniums

Der Ankauf eines Pianinos, Flügels oder Harmoniums wird nur dann zur dauernden Befriedigung des Käufers gereichen, wenn das gewählte Instrument die Eigenschaften, die für seine Wahl bestimmend waren, nicht in kurzer Zeit verliert.

Ein Kind

wird in liebevolle Pflege genommen auf Land. Näheres zu erfragen unter Nr. 1045a in der Exped. der „Bad. Presse“.

Wein-Offerte.

Gabe im Auftrag besch. Produzenten einige Partien 1908er garantiert Naturwein, pro Ohm (150 Liter) von 68 M an gegen Rasse zu verkaufen. Ganze Partien billiger.

Mittelgrosses Pferd.

zum Reiten u. Fahren geeignet, fromm und tüchtig, zu kaufen gesucht. Offerten an Dr. Paulin, Arzt, Germersheim a. Rh. 1048a

Pferd

sechs neunjähriger, kräftiger, brauner Wallach, zu jedem Dienst tauglich, wird wegen Aufgabe der Pferdehaltung für 680 Mk. verkauft 1062a.2.1

Maschinenstoffe

für Damen u. Herrn von 3 Mark zu verkaufen u. zu verleihen. 93795

Kinderkostüm

(Strumpfbinder) ist billig zu verkaufen. Nur vormittags. 94291

Maschinenstoffe

(Bierette) ist neu, für 8 Mark zu verkaufen. 94295

Etablierung!

Junge, energische Herren mit Verkaufstalent, im Besitz von etwas Kapital, finden durch Uebernahme des Betriebes einer erstklassigen Schreibmaschine, sowie Schreibmaschinen-Zubehörs eine selbständige, auskömmliche Existenz.

Aufschlag-Gier

per Stück 3 Pfg. Eierkonsumhaus 50 Kaiserstr. 50 Eingang Adlerstr. 399a

Bäckerei

Im badischen Oberlande wird eine gangbare Bäckerei, bestehend aus einem anderen Geschäft verbunden zu verkaufen.

Chauffeur

gel. Mechaniker, mit langj. Erfahrungen, gesucht. Derselbe muß alle Reparaturen selbständig machen.

Motorwagen

zu kaufen gesucht. Karl Sinn, Eichelburg (Kobler).

Tafelklavier

solide Geige (spottbillig abgegeben) 94308.2.1

Zu verkaufen

2 Maschinenstoffe für Kinder. 94305

Wer eine Stelle sucht, eine Stelle zu vergeben hat, etwas zu mieten sucht, etwas zu vermieten hat



Während der Weißen Woche

bis Samstag den 5. Februar einschliessl.

10% RABATT

auf alle Artikel.

Rud. Hugo Dietrich,

Kaiserstrasse 179a, Ecke Herrenstrasse

Spezialhaus

für

Handschuhe und Herrenmodewaren.

1857

„Detektive“ Tierbücher

München, Kaufingerstraße 19, ältestes Institut Süddeutschlands...

Perf. Damenschneiderin empfiehlt sich im Anfertigen von Ball- u. Maskentüme...

Grabgeländer,

sowie sonstige Schlosserarbeit werden bei billiger Berechnung ausgeführt.

Rob. Kiby, Inhaber: Joseph Kiby, Schlossermeister, 18035 Leopoldstr. 14, 14.14

Eine Partie Divan,

neue gutgearb. werd. unt. Garantie extra billig verkauft: schön Stoffdivan...



Jetzt weiß ich, wozu man den besten gebrannten Kaffee erhält bei 862

W. Erb, an Lidellplatz

Eine gutgehaltene, gebrauchte Schneider-Nähmaschine ist enorm billig abzugeben...

Maskenkostüme,

für Damen, bereits neu, zu verlei- hen, ev. zu verkaufen...

Bronchialkatarrh advertisement featuring an illustration of a man coughing and text describing symptoms and treatment with 'Die Kur im Hause'.

Kombella advertisement for skin cream, including product details, prices, and contact information for Grossh. Hofapotheke.

Large table of financial data, likely a list of bonds or shares, with columns for various identifiers and values.

Large table of financial data, likely a list of bonds or shares, with columns for various identifiers and values.

Verlosungsliste der Badischen Presse. 1910. (Nachdruck verboten.) 1) Aktien-Gesellschaft für Seilindustrie vormalis Ferdinand Wolff in Mannheim...

Verlosungsliste der Badischen Presse. 1910. (Nachdruck verboten.) 2) Badisches 3% Eisenbahn-Anleihen von 1896...

Heirat. Hotelbesitzer, 80 Jahre, kath., mit eigenem, gutgehendem, be- st. Hotel in Südb. Baden...

Ein Aker in Kauf oder Pacht gesucht. Offerten unter Nr. 1075a an die Exped. der „Bad. Presse“.

2 Theaterplätze, Barterre-Opernpl., Monnem. C. in Kauf oder Pacht gesucht. Offerten unter Nr. 1075a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Ein Aker in Kauf oder Pacht gesucht. Offerten unter Nr. 1075a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Ein Aker in Kauf oder Pacht gesucht. Offerten unter Nr. 1075a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Ein Aker in Kauf oder Pacht gesucht. Offerten unter Nr. 1075a an die Exped. der „Bad. Presse“.



# S. Model

Hoflieferant

:: Gegr. 1836 ::

**Ausserordentliches Angebot:**

**Freitag den 4. und Samstag den 5. Februar**

Ein Posten **Modellkleider** per Stück Mk. **100.—**

Jackenkleider, Garnierte Kleider, Gesellschaftskleider

Ein Posten **Garnierte Kostüme** per Stück Mk. **50.—**

## Grosse Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe.

**Fastnacht Dienstag, den 8. Febr., abends 7 Uhr:**



### Grosser Kostüm- Bürger-Ball

in sämtl. festlich beleuchteten Sälen der Festhalle.

Es spielen:

Im gross. Festhallsaal: **Die Artilleriekapelle** (Schott)  
im kleinen Saal: **Die Feuerwehrkapelle**  
im Biertunnel: **Die Krachauer.**

1089 2.1

Saalöffnung halb 7 Uhr.

Eintrittskarten für Herren 2 Mark, für Damen 1 Mark  
an der Abendkasse erhältlich.

im Vorverkauf bei den Herren:

Wilh. Zeumer, Kaiserstrasse 127 Ad. Lindenlaub, Kaiserstr. 191  
Herm. Moyle, 141 Karl Schweikert, 199a  
H. A. Glockner, 141 Theodor Busam, Schützenstr. 1.

**Masken haben keinen Zutritt.  
Der Elferrat.**

Heute Donnerstag den 3., Freitag den 4. und  
Samstag den 5. Februar:  
Im festlich  
dekorierten **Ratskeller**  
karnevalistische Abendunterhaltung  
mit **Künstler-Konzert.**

Die ganze Nacht geöffnet. — Konzert bis nachts 3 Uhr.  
Anfang abends 9 Uhr. 1856  
Entree frei! **Hermann Wolf.** Kaltes Du"et.

**Schwartenholz** Diplomatenschreibtiſche  
Str. 111/30, bei 5 Str. 120 eichen, bessere Arbeit billig zu ver-  
kauft. frei nach Haus. K. Abend, Beiert-  
heim, Beiertstr. 147. 24308 Schreineri, Wilhelmstr. 1. Betz.

**Jul. Löwe**  
KARLSRUHE  
Werderplatz 25  
empfehl  
Herren-Anzüge  
nach Mass  
in eleganter Ausführung mit 1819  
Zutaten; auf Rosshaar verarbeitet  
zum Einheitspreis Mk. 48.

**Wie Neu**  
wird jeder bei mir  
gewaschene u. gebügelte  
**Herren-Anzug**  
Preis für den ganzen Anzug Mk. 2.20  
" " die Jacke " 1.-  
" " Hose " .80  
" " Weste " .40  
" " den Mantel " 2.0  
Sportsjacken Mk. .80 bis 1.-  
Sportsmützen " " Mk. .50  
(Die Sachen werden unentgeltlich  
abgeholt und wieder zugestellt.)

**Dampf-Waschanstalt  
August Pfütznert  
Karlsruhe**  
Rüppurrerstrasse 35.  
1858 Filialen: 10.1  
Karlsruhe: Karlstrasse 27.  
Schützenstrasse 48  
Durch: Hauptstrasse 46.

**3 jähriges Pferd,**  
geschickt und kräftig, gut im  
Zug, unter jeder Garantie zu ver-  
kaufen; befond. f. Landwirte geeig.  
Pferd unter Nr. 233899 an die  
Exp. der "Bad. Presse" 32

**Zu verkaufen**  
an Photographen: 6 neue Platten,  
4 Glasküfeln, 1 rotes Bild, ver-  
schied. andere Gläser. Ebenfalls  
ist ein großer Cloisonanzug mit  
Wäsche zu verkaufen. 24297  
Reichenstrasse 31a, part. 115.

**Nähmaschine,** gut erb., ist für  
26 M. zu verk. 24271  
34296 Herrenstr. 25, Stb. 2. St.

2 große, eleg. 24301  
**eif. rne Bettstellen**  
neu, für nur 18.— v. Stück zu ver-  
kaufen. **Werner, Schlossplatz 13,**  
Eing. Karlsriedstr., vt. rechts.

**Violine**  
auf. Instr. zu verkaufen. 24271  
34296 Herrenstr. 25a, 3. St., l.  
**Menzelbauer-Zither**  
zu verkaufen samt Noten. 24294  
Rüppurrer, Kaiserstr. 81, l.

## Gesangverein „Arion“ Karlsruhe.

Sonntag den 6. Februar, abends  
7<sup>1/2</sup> Uhr, in den Sälen zum „Burghof“  
Karls-Wilhelmstrasse:  
**Kostüm-Ball.**  
Wir laden hierzu unsere verehr. Mitglieder, sowie dessen Ange-  
hörigen, Freunde und Gönner des Vereins freundlich ein.  
Für reichhaltiges Programm ist gesorgt.  
1888

**Pferdemarkt in Heilbronn a. Neckar.**  
am Montag und Dienstag, den 28. Febr.  
und 1. März d. J., auf dem Marktplatz  
bei der Meithehle nebst Umgebung, ver-  
bunden mit  
**Wagen- u. Sattlerwaren-  
markt u. Lotterie.**  
Auf dem Markt findet der Verkauf von  
Pferden, Wagen und Sattlerwaren für die Lotterie statt.  
Zusätzlich wird von dem IV. und V. Bürt. Landwirtschaftlichen  
Gauverband eine Prämierung von Fohlen vorgenommen.  
Zu zahlreichem Besuch des Marktes wird freundlich eingeladen;  
die Stadtpflege ist zu jeder Auskunft bereit.  
Heilbronn, den 29. Januar 1910. 1060a  
Stadtpflege:  
Burger.

**Fahrrad-Versteigerung.**  
Freitag den 4. Februar, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktions-  
lokal, Bahringergasse 29, gegen Bar versteigert:  
1 großer weiß. Sport für Reiter und Weibzeug, 1 Schreib-  
tisch (Kassagott), 1 Schreibtisch, Ausziehb., Oval u. vieredige  
Tische, kleine Tisch, Küchentische, 1 Ledentisch, 1 komplettes  
Schlafzimmer, 1 Kanapee mit 4 Polsterstühlen, 1 Sesselsofa, 1  
Kauertisch, 1 Pfeilertommode und 1 H. Schreibtisch, dunkel eichen,  
2 Bettstellen mit Kopf, Matratzen und Kissen, 1 eif. Bettstelle  
mit Matratzen, gute Deckbetten und Kopfkissen, 2 Delgemische, 2  
Bücherregale (Weichbaum), 3 Gasluster, 1 große Spiegelwand,  
1 Kleider- u. Weibzeug, 1 Sattel, Sänzen, ein verhängtes Damen-  
kleid, 2 Wäsche-Kästchen, 1 Dorn- u. 1 Glönnanzug, 1  
Partie Strickgarn, 1 große Aushänge-Uhr für Uhrmacher.  
Stiebhaber ladet ein 1851

**S. Hirschmann Auktionsgeschäft.**  
**Fahrrad-Versteigerung.**  
Freitag den 4. Februar, nachmittags 1/2 Uhr, werden im Auf-  
trag im Auktionslokal, Brauerstrasse Nr. 15, gegen Barzahlung ver-  
steigert: 1 Schlafzimmerschrank, 4 Schränke, neubaum poliert,  
1 Kommode, 1 vollständiges Bett, 1 Küchenschrank, 1 Sofa, 1 Küch-  
tisch mit 2 Schubladen, 1 Polypol mit 24 Platten, 1 ovaler Tisch,  
neubaum, 1 Tisch mit Eisenplatte, 1 Nachttischchen, 1 Hiertischchen,  
1 Küchenwagen, 1 Waschtisch, Kupferkessel, 4 Bettstellen mit Kopf und  
Matratze, 1 Uhr, 1 Ledentisch, Schaufensterauslage, Messing m. Glas-  
platte, 1 Schaufensterauslage, 1 Wäge mit Gewicht für Metzger, 1 gro-  
her Fleischhaken zum Fleisch ausbauen, 1 Haubeil, 1 große Wasch-  
mange für Hotel und Restauration, Gasluster, 1 Drehtmaschine, 1  
Reiseforb, 1 Gasherd, dreiflammig, 1 noch gute Zimmeruhr mit  
Schloß, 1 Lampe, 1 Küchenschrank, 1 Gemmaophon, 20 Platten, 1  
Schapirorathenapparat (Lieberherr), 1 schwarzer Gehrock, 1 Paletot,  
1 Zylinderhut, Damenmantel und Jacken, 3 Waschtücher, 1 Ruber-  
bedewanne von Zint und verschiedenes Geschir, wozu Stiebhaber  
höflichst einladet. 24293

**J. M. Bürkle, Auktionator.**  
**Smith-Premier**  
Schreibmasch. neu ba. Serial Nr. 150.— unter Preis, mit  
Garantiechein zu verkaufen.  
Offerten u. Mk. 150 an Hasenstein & Bogler,  
A.-G., Mannheim. 1073a

## Stammholz- Versteigerung.

Das Groß. Hoffarth u. Jagd-  
gut Karlsruhe versteigert aus  
Groß. Wildpark:  
Montag den 14. Februar,  
früh 10 Uhr, im Rathaus in  
Kogfeld aus sämtlichen Distrik-  
ten meist Dürhböler: 1 Eiche,  
983 Forlen I.—IV. Kl., 21 Fich-  
ten, 5 Buchen, aus Abt. III. 1a:  
42 fichtene Bauhengen I. Kl., 11  
II. Kl. und 22 Hagiangen. Aus-  
züge aus der Aufnahmestife fer-  
tigt Hofjäger Müller im Schat-  
terhaus in Karlsruhe. 1896

**Halbkörner,**  
gut. Säbnerhüter,  
zu Nr. 750 der Str.  
bei Karl Baumann,  
Karlsruhe,  
Koblenstr. 20.

**Fastnacht  
hochfeines Backöl**  
per Liter 85 s  
5 Pfd. Mehl Nr. 1 90 s  
5 Pfd. Mehl Nr. 0 95 s  
Mischbrot per Pfd. 28 s  
Neue Zweifelhörn per Pfd. 23 s  
Bienenwachs per Pfd. 17 s  
Dampfpfeil per Pfd. 58 s  
**Ludwig Herzberger**  
Rheinheimerstr. 18.

**OOO WIK.**  
sodort auf 1 Hypothek aufs Land  
zu vergeben. 24274  
**Carl Dietz, Douglasstr. 28.**

**Einfriedigung  
für Garten**  
ca. 150 laufende Meter  
zu kaufen gesucht.  
Offerten unter Nr. 1859  
an die Expedition der  
"Bad. Presse". 2.1

Schöne, guterhalt., große eiserne  
**Kinderbettstelle**  
mit oder ohne Matratze zu kaufen  
gesucht. Offerten unter Nr. 24298  
an die Exped. der "Bad. Presse".